



**IntensivPflege+  
High-Level-Wissen  
für Fachkräfte**

Angebote für Mitarbeitende  
im OP und Intensiv-Bereich



## IntensivPflege+

– High-Level-Wissen  
für Fachkräfte

### Zielgruppe:

IntensivPflege+ ist eine modulare Fort- und Weiterbildungsreihe, die gezielt auf die Vertiefung von Fachwissen in verschiedenen Bereichen der Intensivpflege ausgelegt ist. Jedes Modul baut auf aktuellem,

evidenzbasiertem Wissen auf und integriert Leitlinien sowie praxisorientierte Übungen, um Theorie und Praxis effektiv zu verbinden.

## Extrakorporaler Life Support (ECLS) Sachkundekurs

### Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

Die ECMO-Therapie (Extrakorporale Membranoxygenierung) wird zunehmend auch zur Kreislaufunterstützung in der Intensiv- und Notfallmedizin eingesetzt, bekannt als ECLS (Extracorporeal Life Support).

Zu den möglichen Indikationen gehören neben Lungenembolien und kardiogenem Schock auch der Einsatz während einer Reanimation (eCPR). Um kritisch kranke Patienten optimal betreuen zu können, ist es unerlässlich, ein fundiertes Verständnis der Wirkungsweise der ECLS-Therapie und deren Einfluss auf die Physiologie zu haben.

Das Robert Bosch Krankenhaus bietet deshalb einen dreitägigen ECLS-Kurs an, der auf den Erwerb eines entsprechenden Zertifikats abzielt. In diesem Kurs werden die notwendigen Kenntnisse vermittelt, um ECLS-Patienten sicher und effektiv zu versorgen.

### Offen für externe Teilnehmende

**Donnerstag, 3. April 2025**

**Freitag, 4. April 2025**

**Samstag, 5. April 2025**

**jeweils 8 – 16:30 Uhr**

### Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

### Modulverantwortlicher:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

### Dozierende:

Expertenteams RBK

### Kosten:

550 Euro für Nichtärztliches Personal

850 Euro für DIGAI-Mitglieder

990 Euro für Nicht-DIGAI-Mitglieder

### Anmeldeschluss:

1. Februar 2025

**Teilnehmerzahl:** max. 18

**Fortbildungspunkte Pflege**

**CME Fortbildungspunkte**

## Klinische Ernährung auf der Intensivstation

### Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

Die enterale und parenterale Ernährungstherapie bei kritisch kranken Patienten kann durch verschiedene Faktoren individuell angepasst werden. Dabei spielen der optimale Startzeitpunkt, die Wahl des Zugangswegs, die Dosierung sowie die spezifische Zusammensetzung von Makro- und Mikronährstoffen eine entscheidende Rolle.

Auch die Verwendung immunmodulierender Nährstoffe kann die Therapie beeinflussen. Diese gezielte Anpassung der Ernährungstherapie hat direkten Einfluss auf den klinischen Verlauf und das Ergebnis der Patientenversorgung.

### Offen für externe Teilnehmende

**Dienstag, 14. Januar 2025**

**Mittwoch, 2. April 2025**

**Dienstag, 1. Juli 2025**

**Dienstag, 7. Oktober 2025**

**jeweils von 7:30 – 16:30 Uhr**

### Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung



### Dozent:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

### Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

### Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

**Teilnehmerzahl:** max. 12

### Fortbildungspunkte Pflege

**CME Fortbildungspunkte**

## Cytosorb – Indikation und Anwendung im extrakorporalen Verfahren

### Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

CytoSorb wird in zahlreichen Kliniken bei der Blutreinigung von schwer kranken Patienten eingesetzt. Der Adsorber hilft dabei, überschüssige Entzündungsstoffe wie Zytokine aus dem Blut zu filtern und so das Risiko eines lebensbedrohlichen Zytokinsturms zu senken.

Diese Therapie kann besonders in Fällen hilfreich sein, in denen eine starke Entzündungsreaktion das Organsystem belastet und eine gezielte Reduktion von Entzündungsmediatoren erforderlich ist.

### Offen für externe Teilnehmende

**Dienstag, 21. Januar 2025**

**Mittwoch, 14. Mai 2025**

**Mittwoch, 13. August 2025**

**Mittwoch, 15. Oktober 2025**

**jeweils von 7:30 – 16:30 Uhr**

### Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

### Dozent:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

### Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

### Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

**Teilnehmerzahl:** max. 12

### Fortbildungspunkte Pflege

**CME Fortbildungspunkte**

## Prolongiertes Weaning/NIV

### Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

Das sogenannte Weaning, die Entwöhnung von der maschinellen Beatmung, wird häufig notwendig, wenn Patienten nach einer Langzeitbeatmung (länger als eine Woche) stabilisiert werden sollen.

Dieser Prozess ist oft herausfordernd und verlangt spezialisierte Unterstützung, da sowohl das Pflegepersonal als auch Angehörige eng eingebunden sind. Die Entwöhnung wird in spezialisierten Zentren durchgeführt, die über Atemtherapeutische und lungenfachärztliche Expertise verfügen.

Hier wird gezielt darauf hingearbeitet, den Patienten sanft und erfolgreich von der Beatmung zu lösen, was in der Beatmungsmedizin einen besonderen Schwerpunkt darstellt.

### Offen für externe Teilnehmende

**Mittwoch, 29. Januar 2025**

## Impella Basic- und Advanced Training

### Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

Impella-Herzpumpen entlasten das Herz, indem sie dessen Pumpfunktion vorübergehend übernehmen. So können sie die Durchblutung des Körpers stabilisieren und die Versorgung mit Sauerstoff sicherstellen. Diese Unterstützung gibt dem Herzen die Möglichkeit, sich zu erholen und zu regenerieren, insbesondere bei Patienten mit akutem Herzversagen oder während komplexer Eingriffe.

### Offen für externe Teilnehmende

Teil 1 Basiskurs

**Montag, 10. Februar 2025 von 8:30 – 13:00 Uhr**

Teil 2 Advanced Kurs

**Dienstag, 11. Februar 2025 von 7:30 – 16:30 Uhr**

Teil 1 Basiskurs

**Montag, 5. Mai 2025 von 8:30 – 13:00 Uhr**

Teil 2 Advanced Kurs

**Dienstag, 6. Mai 2025 von 7:30 – 16:30 Uhr**

Teil 1 Basiskurs

**Montag, 15. September 2025 von 8:30 – 13:00 Uhr**

**Dienstag, 8. April 2025**

**Mittwoch, 20. August 2025**

**Dienstag, 25. November 2025**

**jeweils von 7:30 – 16:30 Uhr**

### Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

### Modulverantwortlicher:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

### Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

### Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

**Teilnehmerzahl:** max. 12

**Fortbildungspunkte Pflege**

**CME Fortbildungspunkte**

Teil 2 Advanced Kurs

**Dienstag, 16. September 2025 von 7:30 – 16:30 Uhr**

Teil 1 Basiskurs

**Montag, 3. November 2025 von 8:30 – 13:00 Uhr**

Teil 2 Advanced Kurs

**Dienstag, 4. November 2025 von 7:30 – 16:30 Uhr**

### Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

### Modulverantwortlicher:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

### Kosten:

220 Euro für externe Teilnehmende

### Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

**Teilnehmerzahl:** max. 12

**Fortbildungspunkte Pflege**

**CME Fortbildungspunkte**

# Wärmemanagement und Atemwegsmanagement in der Intensiv- und Anästhesiepflege

## Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

Drei Bereiche bilden wesentliche Bausteine im Management kritisch kranker Patienten in der Intensiv- und Anästhesiepflege und tragen entscheidend zur Stabilisierung und Genesung bei.

## Inhalt:

### • Wärmemanagement

Das Wärmemanagement spielt eine zentrale Rolle in der Intensiv- und Anästhesiepflege, um die Körpertemperatur des Patienten zu stabilisieren und eine Hypothermie zu verhindern.

Eine Hypothermie kann ernsthafte Komplikationen wie Gerinnungsstörungen, Infektionen und verzögerte Wundheilung hervorrufen. Um die Temperatur zu regulieren, kommen verschiedene Methoden zum Einsatz: beheizte OP-Tische, Wärmedecken, erwärmte Infusionen und spezielle Wärmesysteme. Diese Maßnahmen helfen dabei, die Körperwärme während und nach Operationen konstant zu halten und den Kreislauf zu stabilisieren, was den Heilungsprozess unterstützt.

### • Atemwegsmanagement

Ein sicheres Atemwegsmanagement ist essenziell für die ausreichende Sauerstoffversorgung der Patienten. Je nach Eingriff und individuellen Bedürfnissen des Patienten kommen Methoden wie Intubation und Larynxmasken zum Einsatz.

Ein wichtiger Bestandteil des Atemwegsmanagements ist die Bronchoskopie. Dabei wird ein flexibles oder starres Bronchoskop über den Mund oder die Nase eingeführt, um die Atemwege zu untersuchen, Sekrete abzusaugen oder Fremdkörper zu entfernen. Diese Technik ermöglicht eine genaue Kontrolle und Reinigung der Atemwege, was besonders bei intensivmedizinisch betreuten Patienten erforderlich ist.

### • Punktionstracheotomie

Die Punktionstracheotomie ist eine Technik, die vor allem bei Patienten angewendet wird, die über einen längeren Zeitraum künstlich beatmet werden müssen. Dabei wird eine Kanüle über einen kleinen Einschnitt im Hals in die Luftröhre eingeführt. Diese Methode erleichtert den Zugang zu den Atemwegen und vereinfacht die Beatmung in Langzeit-Intensivsituationen.

Sie verbessert die Atemwegsfunktion und trägt zur Stabilisierung der Patienten bei, die auf eine langfristige Beatmung angewiesen sind.

## Offen für externe Teilnehmende

**Montag/Dienstag**

**20./21. Januar 2025**

**Mittwoch/Donnerstag**

**4./5. Juni 2025**

**Donnerstag/Freitag**

**25./26. September 2025**

**Mittwoch/Donnerstag**

**10./11. Dezember 2025**

**jeweils von 7:30 – 16:30 Uhr**

## Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

## Modulverantwortlicher:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

## Kosten:

220 Euro für externe Teilnehmende

## Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

**Teilnehmerzahl:** max. 12

**Fortbildungspunkte Pflege**

**CME Fortbildungspunkte**



## Beatmung

### Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

In der intensivmedizinischen Versorgung von Patienten unter Beatmung ist eine evidenzbasierte und leitlinien-gerechte Vorgehensweise entscheidend.

Der Kurs vertieft die Kenntnisse im Umgang mit komplexen Atemwegssituationen, einschließlich der Techniken zur fieberoptischen und endotrachealen Intubation sowie dem Umgang mit Larynxmasken.

Darüber hinaus werden wichtige Aspekte der Beatmungsmanagements und Notfallstrategien vermittelt, um eine sichere und effektive Atemwegsversorgung zu gewährleisten.

Ziel ist es, die praktischen Fähigkeiten zu schärfen und ein umfassendes Verständnis für die physiologischen Grundlagen der Beatmung zu entwickeln.

### Offen für externe Teilnehmende

**Mittwoch, 19. Februar 2025**

**Dienstag, 3. Juni 2025**

**Mittwoch, 24. September 2025**

**Dienstag, 9. Dezember 2025**

**jeweils von 8 – 18:30 Uhr**

### Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

### Modulverantwortlicher:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

### Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

### Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

**Teilnehmerzahl:** max. 12

**Fortbildungspunkte Pflege**

**CME Fortbildungspunkte**

## Erweitertes hämodynamisches Monitoring

### Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

Das zweitägige Modul „Erweitertes hämodynamisches Monitoring“ bietet umfassende und präzise Einblicke in das Herz-Kreislaufsystem, einschließlich wichtiger Parameter wie Blutfluss, Volumenstatus, Gefäßtonus und kardiale Funktion.

Diese zusätzlichen Informationen sind entscheidend für die Beurteilung und das Management von Patienten in kritischen Situationen und unterstützen die klinische Entscheidungsfindung.

### Offen für externe Teilnehmende

**Dienstag/Mittwoch**

**25./26. Februar 2025**

**Dienstag/Mittwoch**

**8./9. Juli 2025**

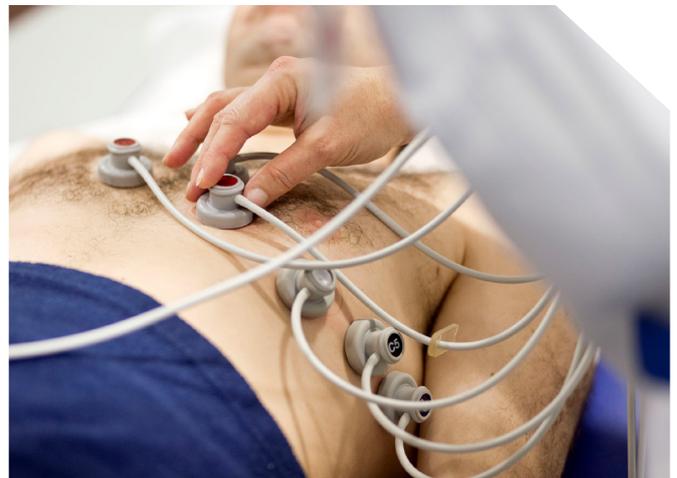
**Dienstag/Mittwoch**

**16./17. Dezember 2025**

**jeweils von 7:30 – 16:30 Uhr**

### Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung



### Modulverantwortlicher:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

### Kosten:

200 Euro für externe Teilnehmende

### Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

**Teilnehmerzahl:** max. 12

**Fortbildungspunkte Pflege**

**CME Fortbildungspunkte**

## LVAD (Linksventrikuläres Unterstützungssystem)

### Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

Ein linksventrikuläres Unterstützungssystem (LVAD) ist ein elektromechanisches Gerät, das entwickelt wurde, um die Herzpumpenfunktion bei Patienten mit fortgeschrittenem Herzversagen zu unterstützen. Dieses System kann entweder die Pumpenfunktion des Herzens teilweise oder vollständig ersetzen, indem es das Blut vom linken Ventrikel in den Körperkreislauf pumpt. Die Therapie erfordert jedoch eine sorgfältige Überwachung und Betreuung, um mögliche Komplikationen frühzeitig zu erkennen und die optimale Funktion des Systems sicherzustellen.

### Offen für externe Teilnehmende

**Donnerstag, 13. März 2025**

**Mittwoch, 25. Juni 2025**

**Dienstag, 5. August 2025**

**Mittwoch, 12. November 2025**

jeweils von 7:30 – 16:30 Uhr

### Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

### Modulverantwortlicher:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

### Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

### Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

**Teilnehmerzahl:** max. 12

**Fortbildungspunkte Pflege**

**CME Fortbildungspunkte**

## Transkatheter-Aortenklappen-Implantation - TAVI

### Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

Die Transkatheter-Aortenklappen-Implantation (TAVI) ist ein minimalinvasives Verfahren, bei dem eine zusammengefaltete Herzklappe über einen Katheter in das Herz eingeführt wird.

Der Katheter wird durch ein Blutgefäß zum Herzen geleitet, wo die Klappe an der gewünschten Stelle entfaltet wird. Dieser gesamte Eingriff erfolgt unter kontinuierlicher Röntgenüberwachung auf hochauflösenden Monitoren, um eine präzise Platzierung der Klappe zu gewährleisten.

### Offen für externe Teilnehmende

**Freitag, 17. Januar 2025**

**Montag, 12. Mai 2025**

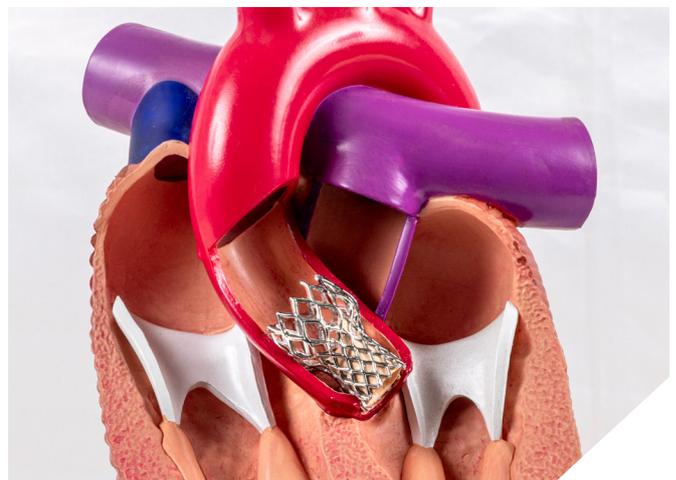
**Montag, 11. August 2025**

**Montag, 11. November 2025**

jeweils von 7:30 – 16:30 Uhr

### Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung



### Modulverantwortlicher:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

### Kosten:

120 Euro für externe Teilnehmende

### Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

**Teilnehmerzahl:** max. 12

**Fortbildungspunkte Pflege**

**CME Fortbildungspunkte**

## Hämato-Onkologische Intensivpflege

### Zielgruppe:

Pflegende und Ärztliches Personal

Die Versorgung von kritisch erkrankten Krebspatienten erfordert aufgrund der Vielzahl spezifischer Herausforderungen und der ständigen Dynamik eine ausgeprägte Spezialisierung. In diesem Bereich werden wesentliche Empfehlungen für das klinische Management gegeben, die sich auf allgemeine Themen und spezifische Aspekte konzentrieren. Dazu gehören wichtige Informationen zur Oxygenierungsstrategie bei akutem respiratorischem Versagen (ARV), die Bedeutung einer gründlichen Ursachenabklärung sowie das Management der zunehmend auftretenden Toxizitäten nach Immuntherapie.

### Offen für externe Teilnehmende

Montag/Dienstag/Mittwoch

29./30. September und 1. Oktober 2025

jeweils von 7:30 – 16:30 Uhr

### Ort:

Detailinformationen zur Raumnummer erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

### Modulverantwortlicher:

Christian Rieke, Teamleitung Intensiv-Pflege+, Pflegedirektion, RBK

### Kosten:

320 Euro für externe Teilnehmende

### Anmeldeschluss:

4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

**Teilnehmerzahl:** max. 12

**Fortbildungspunkte Pflege**

**CME Fortbildungspunkte**



Bosch Health Campus GmbH  
Robert Bosch Krankenhaus GmbH  
**Irmgard Bosch Bildungszentrum**

Auerbachstraße 110  
70376 Stuttgart  
Telefon 0711 8101-0  
bildungszentrum@rbk.de  
www.rbk.de

Eine Einrichtung der

